

Aachen. Zur deutschen Spring-Equipe für den 96. CHIO von Deutschland in der nächsten Woche in Aachen gehört erstmals wieder nach beinahe drei Jahren Christian Ahlmann.

Ohne Überraschungen fiel die Bekanntmachung der deutschen Equipe für den CHIO von Deutschland in der nächsten Woche in Aachen (8. bis 17. Juli) aus. Bundestrainer Otto Becker nominierte den deutschen Rekordmeister und viermaligen Olympiasieger Ludger Beerbaum (Riesenbeck), die Mannschafts-Weltmeister Janne-Friederike Meyer (Schenefeld), Marcus Ehning (Borken) und Carsten-Otto Nagel (Wedel) sowie erstmals wieder Christian Ahlmann (Marl). Weltcupgewinner Ahlmann (36) war bekanntlich nach der Capsaicin-Affaire bei den Olympischen Reiterspielen 2008 in Hongkong für zwei Jahre aus der Nationalmannschaft verbannt worden. Ahlmann, am letzten Samstag Sieger im Großen Preis in Estoril auf dem Hengst Taloubet Z, ritt bisher 32 Nationen-Preise für Deutschland. Welche vier Reiter den Mannschafts-Wettbewerb in Aachen am Donnerstag (14. Juli) bestreiten, entscheidet sich in Aachen. Genannt werden muss am Abend vor dem Nationen-Preis.